

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018



Version 1.3

ersetzt Version 1.2

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator **Korrosionsschutzwachs Spezial**
- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- Identifizierte Verwendungen Korrosionsschutz
- 1.3 Lieferant
Laboratorium Buchrucker Hygiene GmbH
Aschacherstraße 1
A-4100 Ottensheim
T +43 7234 83304
F +43 7234 83306
- Sachkundige Person
Hr. Jan Lindenberger
Email: j.lindenberger@buchrucker-hygiene.at
- 1.4 Notrufnummer
+43 7234 83304
Erreichbar während der Büroöffnungszeiten:
Mo – Do 7.15 – 12.00 Uhr und 12.30 – 16.30 Uhr
Fr 7.15 – 12.15 Uhr
- Vergiftungsinformationszentrale Wien:**
+43 1 406 43 43
Erreichbar 0-24 Uhr

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
-  Gemäß VO (EG) Nr. 1272/2008
- Entzündbare Flüssigkeit Kategorie 3**
Spezifische Zielorgantoxizität einmalige Exposition Kategorie 3
Chronisch Gewässergefährdend Kategorie 2
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- 2.2 Kennzeichnungselemente
-  Gemäß VO (EG) Nr. 1272/2008



Achtung

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P261 Einatmen von Dampf vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe tragen.
- P304 + P340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
- P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
- P403 + P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gefährlicher Abfälle zuführen.
- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

 Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)

2.3 Sonstige Gefahren

Dämpfe können mit Luft ein explosionsgefährliches Gemisch bilden.

Abschnitt 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

 Beschreibung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Inhaltsstoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

 Gefährliche Inhaltsstoffe

Name	CAS # / EC # / Index #	Gew. %	Einstufung gem. VO (EG) 1272/2008*	
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)	--- / 919-446-0 / ---	70 - 90	Flam. Liq. 3 Asp. Tox. 1 STOT SE 3 Aqu. chron. 2	H226 H304 H336 H411 EUH066
Oleoylsarkosin ((Z)-N-methyl-N-(1-oxo-9-octadecenyl)glycin)	110-25-8 / 203-749-3 / ---	< 0,25	Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 Acute Tox. 4 Aqu. acute 1	H315 H318 H332 H400
1H-Imidazole-1-ethanol, 4,5-dihydro-, 2-nortall-oil alkyl derivs.	61791-39-7 / 263-171-2 / ---	< 0,25	Skin Corr. 1C Aqu. acute 1 Aqu. chron. 1	H314 H400 H410

* Der Wortlaut der angegebenen H-Sätze und Gefahrenkategorien ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

** Für den Stoff ist ein zu überwachender arbeitsplatzbezogener Grenzwert zu beachten (vgl. Abschnitt 8)

Abschnitt 4: Erste – Hilfe – Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Beschwerden Arzt konsultieren.
Keinerlei Verabreichungen bei Bewusstlosigkeit oder Krämpfen.
Kontaminierte Kleidung wechseln.

 Nach Einatmen

Frischlufzufuhr. Sofort Arzt aufsuchen.
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

 nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
Kontaminierte Kleidung wechseln und vor erneutem Tragen waschen.
Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

 nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Bei Beschwerden Arzt hinzuziehen.

 nach Verschlucken

Mund mit kaltem Wasser spülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kein weiteren Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Je nach Zustand des Patienten sollten Symptome und Allgemeinzustand durch den Arzt beurteilt werden.

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

 Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder CO₂

 Aus Sicherheitsgründen ungeeignet

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Unter Brandbedingungen können folgende Gase entstehen: CO_x
Dämpfe können mit Luft ein explosionsgefährliches Gemisch bilden.

5.3 Hinweise zur Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Geschlossener Schutzanzug.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.
Kontaminiertes Löschwasser nicht in Kanalisation/Oberflächengewässer gelangen lassen.

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018






Version 1.3

ersetzt Version 1.2

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.
Beschränkter Zugang zum betroffenen Bereich, bis die Reinigungsarbeiten abgeschlossen sind.
Geeignete Schutzausrüstung tragen.
Haut- und Augenkontakt vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit flüssigkeitsbindendem, inertem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig (s. Abschnitt 13) entsorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte
Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 8
Entsorgung s. Abschnitt 13

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Ausreichende Belüftung sicherstellen und/oder Absaugung vorsehen. Produkt nicht mit den Augen und der Haut in Kontakt kommen lassen. Behälter dicht geschlossen halten. Dämpfe nicht einatmen.
Persönliche Schutzausrüstung tragen.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
-  Brand und Explosionsschutz
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Kann mit Luft explosionsfähige Gemische bilden, auch in leeren ungereinigten Behältern; Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.
-  Anforderungen an Lagerräume und Behälter
Trocken, kühl und an einem gut gelüfteten Ort lagern.
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze schützen.
Getrennt von Oxidationsmitteln und brennbaren Stoffen lagern.
-  Werkstoffunverträglichkeit
Keine Daten vorhanden. Kunststoffverträglichkeit testen.
-  Empfohlene Lagertemperatur kühl - Raumtemperatur
-  VbF Klasse All
- 7.3 Spezifische Endanwendungen
Korrosionsschutz

Handelsname: Korrosionsschutzwachs Spezial

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

MAK-Werte (gültig für A gem. GKV 2011 Anh. 1)

Name	CAS#	MAK	TMW / KZW*		Anm	Dauer
			[ppm]	[mg/m ³]		
Kohlenwasserstoffdämpfe	---	MAK	70 / ---	--- / ---		

*TMW

Tagesmittelwert

KZW

Kurzzeitwert

Arbeitsplatzgrenzwerte (gültig für D gem. TRGS 900 Jan. 2006) - zuletzt geändert 2018

Name	CAS#	Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.
		[ppm]	[mg/m ³]	Überschreitungsfaktor
C9-C14 Aromaten für RCP-Methode	---	---	50	2(II)
C9-C14 Aliphaten für RCP-Methode	---	---	300	2(II)

DNEL-Werte (Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)

Name		
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)		
<i>Arbeitnehmer</i>		
Langfristige Exposition – systemische Effekte	Hautkontakt	44 mg/kg BW/d
Langfristige Exposition – systemische Effekte	Einatmen	330 mg/m ³
<i>Verbraucher</i>		
Langfristige Exposition – systemische Effekte	Hautkontakt	26 mg/kg BW/d
Langfristige Exposition – systemische Effekte	Verschlucken	26 mg/kg BW/d
Langfristige Exposition – systemische Effekte	Einatmen	71 mg/m ³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Bei der Arbeit nicht essen und trinken, vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Einatmen von Dämpfen/Aerosolen vermeiden. Absaugung und/oder ausreichende Belüftung vorsehen. Verunreinigte Arbeitskleidung wechseln und vor dem nächsten Tragen reinigen.

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentrationen und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

 **Atemschutz**

Bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen und/oder unzureichender Belüftung ist das Tragen eines geeigneten Atemschutzes erforderlich.

 **Handschutz**

Schutzhandschuhe (z.B. Nitrilkautschuk) tragen.

Die Auswahl des geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Auswahl des Handschuhmaterials unter Berücksichtigung von Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

 **Augenschutz**

Dichtschließende Schutzbrille.

 **Körperschutz**















Schutzkleidung. Die Art der Schutzausrüstung ist je nach Konzentration bzw. Menge des verwendeten Gemisches auszuwählen.

 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

 Aggregatzustand	zähflüssig
 Farbe	weiß
 Geruch	Benzinartig
 Geruchsschwelle	Keine Informationen verfügbar.
 pH-Wert	n. a.
 Schmelzpunkt	Keine Informationen verfügbar.
 Siedepunkt / Siedebereich	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%): 140 – 200 °C
 Flammpunkt	> 23 °C
 Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Informationen verfügbar.
 Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Informationen verfügbar.
 Obere Explosionsgrenze	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%): 7,0 Vol-%
 Untere Explosionsgrenze	Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%): 0,6 Vol-%
 Dampfdruck (50 °C)	Keine Informationen verfügbar.
 Dichte (20 °C)	ca. 0,8 g/cm ³
 Löslichkeit in Wasser (20 °C)	nicht bzw. wenig mischbar







Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2


-  Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser Keine Informationen verfügbar.
-  Selbstentzündungstemperatur Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%): > 200 °C
-  Zersetzungstemperatur Keine Informationen verfügbar.
-  Viskosität (40 °C) Keine Informationen verfügbar.
-  Explosive Eigenschaften Das Produkt selbst ist nicht explosionsgefährlich. Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische ist möglich.
-  Oxidierende Eigenschaften Keine Informationen verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben
Keine.

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität
Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.
- 10.2 Chemische Stabilität
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung und Lagerung.
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Dämpfe können mit Luft ein explosionsgefährliches Gemisch bilden.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Frost, Hitze
- 10.5 Unverträgliche Materialien
Oxidationsmittel, brennbare Stoffe
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Beim Erhitzen können entzündliche Dämpfe frei werden (CO_x, Kohlenwasserstoffe)

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
Toxizitätsuntersuchungen wurden an diesem Produkt nicht durchgeführt.
-  Einstufungsrelevante LD₅₀-Werte der Einzelkomponenten (Literaturwert)

Name	CAS-Nr	
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)	---	LD ₅₀ (Oral/Ratte) > 15000 mg/kg LD ₅₀ (Dermal/Ratte): 3400 mg/kg LC ₅₀ (Inhalativ/Ratte): 13100 mg/l

 Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

ATE_{mix} (oral, calculated) > 2000 mg/kg

 Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine sensibilisierende Wirkung zu erwarten. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Keimzell-Mutagenität

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die als Mutagen eingestuft sind.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Karzinogenität

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die bei der internationalen Agentur für Krebsforschung (IARC) oder der Amerikanischen Konferenz für behördliche Industriehygiene (ACGIH) als Carcinogen gelistet sind.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Reproduktionstoxizität

Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1%, die als Reproduktionstoxisch eingestuft sind.

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kategorie 3: kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einatmen: kann das zentrale Nervensystem beeinflussen

 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 Aspirationsgefahr

Das Produkt ist aufgrund der hohen Viskosität nicht als aspirationsgefährlich anzusehen. Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.


 Weitere Angaben

Das Gemisch wurde nach den Berechnungsverfahren der CLP-VO (EG) 1272/2008 Anh. I eingestuft.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Am Produkt selbst wurden keine ökotoxikologischen Untersuchungen durchgeführt. Das Gemisch wurde nach den Berechnungsverfahren der CLP-VO (EG) 1272/2008 Anh. I eingestuft.

 Aquatische Toxizität von Einzelkomponenten

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)

Akute Toxizität:

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**
Druckdatum: 14.08.2018
Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

Fisch: LL50 (96 h): 10 mg/l – Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Daphnien: EL50 (48h): 10 mg/l – Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Algen: EL50 (72 h): 4,6 mg/l – Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)

Chronische Toxizität:

Fisch: NOELR (28 d): 0,13 mg/l – Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)
Aquatische Invertebraten (21 d): 0,28 mg/l – Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)

Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten für das Produkt selbst vorhanden.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%)

Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) angesehen. Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) angesehen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Gifftig für Wasserorganismen.

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produktreste nur über autorisierte Unternehmen entsorgen.
Nicht in die Kanalisation, in den Boden oder Gewässer gelangen lassen.

 Abfallschlüsselnummer

54406 g (ÖNORM S 2100); Abfallverzeichnis

 Abfallname

Wachsemulsionen

 Europäischer Abfallkatalog

12 01 12* - gebrauchte Wachse und Fette

Anmerkung: Der EAK-Abfallschlüssel ist herkunftsbezogen. Dies kann zu einer anderen Einstufung führen.
Die Entscheidung darüber trifft der letzte Anwender.

 Ungereinigte Verpackungen

Empfehlung: Behälter vollständig entleeren und einem qualifizierten Fachbetrieb zur Rekonditionierung,
Wiederverwertung oder Abfallentsorgung zuführen.

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

3295

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. (Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkane, iso-Alkane, cyclisch, aromatisch (2-25%))

IMDG: HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S. (Hydrocarbons, C9-C12, n-alkanes, iso-alkanes, cyclic, aromatic (2-25%))

14.3 Transportgefahrenklasse

3



14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren



14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

EmS: F-E, S-D

IBC03

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
Nicht anwendbar.

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften


15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der REACH-VO (EG) Nr. 1907/2006.


Das Gemisch wurde eingestuft gemäß den Berechnungsverfahren der VO (EG) 1272/2008 Anh. I

Nationale Vorschriften:

Österreich:

 ChemG 1996 – Novelle 2011

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein gefährliches Gemisch (eine gefährliche Zubereitung) im Sinne des österreichischen Chemikaliengesetzes 1996 – Novelle 2011.

 VbF – Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (BGBl 1991/240)

Bei diesem Produkt handelt es sich um eine brennbare Flüssigkeit der Gefahrenkategorie All.

Deutschland:


Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**

Druckdatum: 14.08.2018

Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

 Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV) vom 18. April 2017
WGK 2 (deutlich wassergefährdend)

 Störfallverordnung
Unterliegt der Störfallverordnung, Anhang I: E2

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Stoffsicherheitsbeurteilung unterzogen.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt wird lediglich in Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschrieben. Da unbekannte Gefahrenpotentiale nie vollständig ausgeschlossen werden können, ist das Produkt mit der beim Umgang mit Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben und nur für die in Abschnitt 1 angeführten Verwendungen zulässig. Jegliche Haftung für Schäden, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können, wird ausgeschlossen.

Die Berechnung der Einstufung gem. CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008 basiert auf der Einstufung der Einzelkomponente gem. Anhang VI der CLP-VO (EG) Nr. 1272/2008, sowie auf Herstellerangaben ergänzt durch Angaben aus der Gefahrstoffdatenbank sowie durch Angaben der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA).

Relevante H-Sätze

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Relevante Gefahrenkategorien

Acute Tox. 4	Akute Toxizität Kategorie 4
Aqu. Acute 1	Akut Gewässergefährdend Kategorie 1
Aqu. Chron. 1	Chronisch Gewässergefährdend Kategorie 1
Aqu. Chron. 2	Chronisch Gewässergefährdend Kategorie 2
Asp. Tox. 1	Aspirationsgefahr Kategorie 1
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung Kategorie 1
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeit Kategorie 3
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut Kategorie 2
STOT SE 3	Spezifische Zielorgantoxizität einmalige Exposition Kategorie 3

 Ausgabe
Version 1.3 ersetzt V1.2 vom 02.08.2017
Änderungen: 14.2, 15.1

 Erstellt von
UmEnA GmbH

 Abkürzungen
n. u. nicht untersucht

Sicherheitsdatenblatt
gem. VO (EG) 1907/2006

Handelsname: **Korrosionsschutzwachs Spezial**
Druckdatum: 14.08.2018
Überarbeitet am: 10.08.2018

Version 1.3

ersetzt Version 1.2

n. a. nicht anwendbar
PBT persistent, bioakkumulierbar, toxisch
vPvB sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

